

Die Postkartenaktion zum

THINKING & FOUNDERS DAY 2020



Der 22. Februar ist der gemeinsame Geburtstag von Olave und Robert Baden-Powell. Pfadfinderinnen und Pfadfinder feiern ihn seit 1932 als Zeichen weltweiter Verbundenheit und Solidarität.

Macht mit bei der Postkartenaktion 2020. Pfadfinder*innen aus Deutschland und den benachbarten deutschsprachigen Verbänden lassen auch dieses Jahr die Tradition wieder aufleben, sich am Thinking Day Postkarten und Grüße zu schicken. Wir laden alle herzlich zu einer gemeinsamen Postkartenaktion ein und zeigen so unsere Verbundenheit mit anderen Pfadfinder*innen.

Und so geht's:
Nutzt die vorgedruckte Postkarte und gestaltet die Rückseite.

Registriert euch sobald wie möglich (spätestens bis zum 31. Januar 2020) auf der Homepage www.thinkingday.de. Ihr erhaltet Anfang Februar 2020 eine E-Mail mit den Kontaktdaten von der Person, an die ihr eine Karte schicken könnt. Schreibt diese Adresse auf eure Karte, frankiert sie und steckt sie spätestens am 17. Februar 2020 in den Briefkasten. Am Thinking Day (dem 22. Februar 2020) erhaltet ihr dann auch eine „pfadfinderische“ Postkarte.

Ganz wichtig: Eure Angaben werden ausschließlich für diese Aktion verwendet und danach wieder gelöscht.



THINKING DAY 2020



Absender*in:

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort, Land

Alter, Verband

Empfänger*in:

(trage hier die Adresse ein, die du per E-mail bekommst)

Bitte ausreichend frankieren

Impressum

Redaktion:
Arbeitsgruppe Thinking Day

Herausgeber:
Ringe deutscher Pfadfinderinnen- und Pfadfinderverbände e.V.
Chausseestraße 128/129, 10115 Berlin

Fotos:
Archive LGS, BMPPD, PSG, VCP, ZHP

Gefördert aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes.



www.thinkingday.de

LEBENDIGES MITEINANDER - KNÜPFEN STARKE FREUNDSCHAFTEN



Jede Person soll geschätzt und respektiert werden so, wie sie ist, unabhängig von ihrer Rasse, ihrer Nationalität, ihrer ethnischen Zugehörigkeit, ihrer Religion, ihrem Alter, ihrer Fähigkeit, ihrem Aussehen, ihrem Geschlecht, ihrer Identität oder ihrer Erfahrung – das ist das Ziel des Thinking Day 2020. In dem Spiel „Lebendiges Miteinander“ beschäftigen wir uns mit den Begriffen „Diversity, Gerechtigkeit und Inklusion“. Klingt erstmal kompliziert. Aber in den unterschiedlichsten Aktivitäten könnt ihr euch ganz praktisch den Begriffen annähern und viel dabei lernen. Am wichtigsten ist jedoch, dass ihr euch selbst und eure Freund*innen besser kennenlernen werdet. Und das Band zwischen euch noch stärker werden wird.



Was ist der Thinking Day/ Founder's Day?

Weltweit wird am 22. Februar anlässlich des gemeinsamen Geburtstags von Olave und Robert Baden-Powell gefeiert. Bei WAGGGS nennt sich dieser Tag Thinking Day und bei WOSM Founder's Day.

Macht mit! Feiert mit!

Gruppenstunden- und Aktionsideen dazu findet ihr im Innenteil und auf der Homepage www.thinkingday.de. Weitere Infos von WAGGGS findet ihr unter: www.wagggs.org/en/what-we-do/world-thinking-day/

Zeigt euch!

Seid erkennbar als Pfadfinder*in. Tragt an diesem Tag Tracht oder Kluff!

Schreibt Postkarten!

Nehmt an der Postkartenaktion der deutschsprachigen Verbände teil und lernt Pfadis aus anderen Verbänden und Ländern kennen.

Spendet!

Sammelt den Thinking Day Penny! Jede Person spendet fünf Cent pro Lebensjahr für Projekte der Weltpfadfinder*innenbewegung





Diversität ist das, was jeden von uns unterscheidet. Eine Mischung aus vielen verschiedenen Bereichen, wie: Identität, Fähigkeiten, Auftreten, Fertigkeiten aber auch, wie wir denken, was wir schätzen und welche Hintergründe und Erfahrungen unsere Sichtweise prägen. Diversität beschreibt die Vielfalt einer Gruppe, die sich in den verschiedenen Eigenschaften ergänzt und somit ein perfektes Ganzes bildet.



Material: Fäden in verschiedenen Farben, Gruppenstunden Ideen von der homepage: www.thinkingday.de

Anleitung: Zu jedem Begriff gibt es mehrere Spiele. Suche dir zu den drei Begriffen »Diversität, Gerechtigkeit und Inklusion« mindestens ein Spiel auf der Homepage www.thinkingday.de aus. Nach jeder erfüllten Aufgabe erhältst du einen Faden. Ein Faden für dein Individuelles Ich bringst du selbst mit. Am Ende knüpfst du dir mit allen erhaltenen Fäden ein Armband. Wenn du magst, poste ein Bild von deinem Armband unter dem

Hashtag: #InOurHands #WTD2020 auf Facebook oder Instagram.

Es herrscht **Gerechtigkeit**, wenn etwas gleichzeitig gleichberechtigt aber auch fair ist. Wenn wir zum Beispiel jeder Person genau das gleiche Fahrrad geben würden, dann wäre das Gleichberechtigung, denn jeder würde gleich behandelt werden. Doch ist nicht jede Person gleich, für einige ist das Fahrrad vielleicht zu groß oder zu klein, andere Personen sitzen vielleicht im Rollstuhl und können gar nicht mit einem normalen Fahrrad fahren. Gerechtigkeit ist, dass jeder genau das Fahrrad bekommt, sodass er mit diesem Fahrrad fahren kann und somit jeder die gleiche Leistung erbringen kann.



„Wir sind alle wie diese Fäden; einzigartig und mit den gleichen Werten. Umso stärker wir miteinander verknüpft sind, desto stärker sind wir.“



Inklusion bedeutet, dass jeder Mensch ganz natürlich dazu gehört und die gleichen Chancen hat. Egal wie du aussiehst, welche Sprache du sprichst oder ob du eine Behinderung hast. Jeder kann mitmachen. Damit Inklusion klappt, müssen Menschen Diversität schätzen, respektieren und akzeptieren.

